

GREENEVENT-RICHTLINIEN

DES TOURISMUSVEREINS PARTSCHINS MIT RABLAND UND TÖLL

Die Förderung nachhaltiger Veranstaltungen ist ein zentrales Anliegen des Tourismusvereins Partschins. Im Rahmen der „GreenEvent“-Initiative verpflichtet sich der Tourismusverein, bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt zu stellen. Ziel ist es, Veranstaltungen umweltfreundlich, sozial verantwortungsvoll und ressourcenschonend zu gestalten – unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten und Stärken von Partschins mit all seinen Ortsteilen.

1. Umweltfreundliche Mobilität

Um Verkehrsbelastungen durch Veranstaltungen zu minimieren, werden folgende Maßnahmen empfohlen:

- **Förderung der Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** Veranstalter sind angehalten, ihre Gäste aktiv auf die Verbindung mit Bus und Bahn hinzuweisen. Informationen zu Fahrplänen und Haltestellen sollen im Vorfeld über die Veranstaltungs-Website kommuniziert werden.
- **Fahrradfreundlichkeit:** Es sind ausreichend Fahrradabstellplätze bereitzustellen. Kooperationen mit lokalen Fahrradverleihen sollen geprüft und gefördert werden.
- **Shuttle-Services und Fahrgemeinschaften:** Bei größeren Veranstaltungen sollen Shuttle-Dienste aus zentralen Orten angeboten werden. Der Veranstalter kann zudem über Online-Plattformen oder eigene Gruppen zur Bildung von Fahrgemeinschaften aufrufen.

2. Ressourcenschonung & Abfallmanagement

Ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen ist essenziell. Folgende Punkte sind verpflichtend umzusetzen:

- **Verzicht auf Einwegprodukte:** Es dürfen keine Einwegplastikbecher, -teller oder -besteck verwendet werden. Stattdessen sollen Geschirr oder Mehrweg- bzw. kompostierbare Alternativen verwendet werden.
- **Trennsysteme für Abfall:** Der Veranstalter muss ein leicht verständliches, gut beschriftetes System zur Mülltrennung bereitstellen (Restmüll, Biomüll, Papier, Glas, Kunststoff).
- **Digitale Lösungen bevorzugen:** Anmeldung, Kommunikation und Werbung sollen vorrangig digital erfolgen (z. B. Online-Ticketing, QR-Codes statt gedruckter Programme). Gedruckte Materialien müssen auf Recyclingpapier produziert und auf ein Minimum reduziert werden.

GREENEVENT-RICHTLINIEN

DES TOURISMUSVEREINS PARTSCHINS MIT RABLAND UND TÖLL

3. Regionale und biologische Verpflegung

Kulinarische Angebote bei Veranstaltungen in Partschins sollen den Fokus auf Regionalität und Nachhaltigkeit legen:

- **Regionale Herkunft:** Mindestens 50 % der angebotenen Lebensmittel und Getränke müssen aus Südtirol stammen. Die Zusammenarbeit mit lokalen Produzenten und Direktvermarktern wird ausdrücklich gefördert.
- **Saisonalität & Bio-Qualität:** Produkte in Bio-Qualität oder aus nachhaltiger Landwirtschaft sollen bevorzugt verwendet werden.
- **Vegetarisches Angebot:** Bei jeder Veranstaltung müssen vegetarische Alternativen angeboten werden.
- **Transparente Kennzeichnung:** Herkunft und Besonderheiten der Produkte (z. B. "Apfelsaft aus Rabland", "Käse vom Zieltal") sollen für die Gäste sichtbar ausgewiesen werden.

4. Energieeffizienz

Auch beim Thema Energie gilt: Weniger ist mehr.

- **Strom aus erneuerbaren Quellen:** Sofern nicht über das bestehende Stromnetz abgedeckt, ist auf zertifizierten Ökostrom.
- **Sparsame Geräte:** Beleuchtung, Kühlgeräte und technische Ausstattung müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und möglichst wenig Energie verbrauchen.
- **Beleuchtungskonzept:** Energieeffiziente LED-Lösungen sind Standard. Beleuchtung soll gezielt und nur bei Bedarf eingesetzt werden.

5. Soziale Verantwortung

Nachhaltigkeit bedeutet auch, soziale Gerechtigkeit und Inklusion zu fördern:

- **Barrierefreiheit:** Veranstaltungsorte müssen – soweit baulich möglich – barrierefrei zugänglich sein. Dies betrifft sowohl Eingänge als auch sanitäre Anlagen.
- **Lokale Einbindung:** Der Veranstalter soll Vereine, Künstler*innen, Betriebe und Dienstleister aus der Gemeinde Partschins bevorzugt einbeziehen.
- **Vielfalt fördern:** Bei der Gestaltung des Programms wird auf eine ausgewogene Vertretung von Geschlechtern, Altersgruppen und kulturellem Hintergrund geachtet.

GREENEVENT-RICHTLINIEN

DES TOURISMUSVEREINS PARTSCHINS MIT RABLAND UND TÖLL

6. Kommunikation und Sensibilisierung

Ein GreenEvent lebt auch von der aktiven Kommunikation und Bewusstseinsbildung:

- **Transparenz:** Die Nachhaltigkeitsmaßnahmen der Veranstaltung sollen vorab und vor Ort offen kommuniziert werden – z. B. durch Infotafeln, Social Media, Moderationen oder Pressemitteilungen.
- **Sensibilisierung:** Besucher sollen durch gezielte Inhalte (z. B. Tipps für umweltfreundliches Verhalten, Mitmachaktionen, Workshops) zu einem bewussteren Handeln angeregt werden.
- **Erkennbarkeit:** Green Events des Tourismusvereins Partschins sind mit einem klaren Label zu kennzeichnen und erhalten – sofern alle Kriterien erfüllt sind – das offizielle "GreenEvent Südtirol"-Logo.

7. Evaluation & kontinuierliche Verbesserung

Nachhaltigkeit ist ein laufender Prozess. Deshalb gilt:

- **Dokumentation:** Alle Maßnahmen werden vom Veranstalter dokumentiert und im Nachgang intern oder öffentlich reflektiert.
- **Feedbackkultur:** Rückmeldungen von Teilnehmenden, Mitarbeitenden und Partnerbetrieben werden aktiv eingeholt und ausgewertet.
- **Lernen & Weiterentwickeln:** Auf Basis des Feedbacks und neuer technischer Entwicklungen wird das Reglement regelmäßig überprüft und angepasst.

Zielsetzung & Gültigkeit

Dieses Reglement dient als Leitfaden für alle Veranstaltungen, die im Rahmen oder mit Unterstützung des Tourismusvereins Partschins durchgeführt werden. Es verfolgt das Ziel, nachhaltige Praktiken langfristig im Veranstaltungsbereich zu verankern und Partschins als Vorreitergemeinde für „grüne Events“ im Meraner Raum zu etablieren.